Pressemitteilung

November 2021

**Tragender Wandanschluss von Weinor**

**Cleveres System für schwierige Fassaden**

**Mit dem Tragenden Wandanschluss von Weinor lassen sich Terras­sen­dächer aus der Terrazza-Reihe sowie die Pergola-Markise weinor PergoTex II auch an komplizierten Fassaden montieren. Die neue Stan­dardlösung sorgt für eine zuverlässige Stabilisierung hinter dem Anbau­produkt. Mit dem Tragenden Wand­anschluss als Univer­sal-Variante können auch indi­vi­duelle Projekte zuver­läs­sig umgesetzt werden.**

Die Montage von Terras­sen­dächern und Pergola-Markisen an stark gedämmten Außenwänden sowie an Fassaden von Fachwerk- oder Fertig­häusern erweist sich oftmals als aufwändig. Aus diesem Grund hat Weinor, der Spezialist für Sonnen- und Wetterschutz auf der Terrasse, den Tragen­den Wand­anschluss entwickelt. Dieser liegt als stabilisierendes Zubehör hinter dem Anbauprodukt und ersetzt so die Hauswand. Die Konstruktion hält zuverläs­sig die Vertikal-Lasten des Anbauprodukts, die sonst vom dahinterliegenden Mauerwerk getragen werden.

**Wie aus einem Guss**

Der Tragende Wandanschluss ist statisch optimal auf das Terrassendach oder die Pergola-Markise abgestimmt. Wird beides zusammen bestellt, enthält das Gesamtpaket bereits die erforderlichen Vorrüstungen sowie Schrauben für die Befestigung und erfüllt somit alle Voraussetzungen für eine fachgerechte Montage. Dank unternehmenseigener Pulver­beschich­tungsanla­gen lässt sich der Tra­gende Wandanschluss auch farblich perfekt an das Anbau­produkt anpassen.

**Schneller und einfacher Anbau**

Um bei Terrassendächern und Pergola-Markisen von Weinor seitliche Kräfte wie zum Beispiel Windbelastungen abzuleiten, sind Wandbefestigun­gen erforderlich. Mit dem Tragenden Wandanschluss lässt sich bei der Montage an die Fassade viel Zeit sparen, da im Vergleich zur direkten Anbringung des Anbau­produkts nur etwa 40 Prozent der Boh­rungen in die Hauswand benötigt werden. Vertikale Belastungen, etwa durch Eigen­gewicht oder Schnee, werden durch die stabilen Pfosten in die Funda­mente abgeleitet. Die Position des Mittelpfostens muss bei der Bestellung nicht auf den Millimeter genau angegeben werden, denn er lässt sich vor Ort flexibel einsetzen. Dabei besteht ein Spielraum von je 0,3 Metern zu beiden Seiten.

**Großzügige Abmessungen**

Durch eine Kopplung von Anlagen sind Breiten des Tragenden Wand­anschlusses bis zu 14 Metern möglich. Die Pfostenlänge lässt sich vor Ort anpassen. Dabei sind auf Wunsch auch Pfosten möglich, welche die maxi­male Standardhöhe von 2,95 Metern überschreiten. Die größtmögliche Spannweite zwischen den Pfosten ist abhängig von der jeweiligen Schnee­last und der Tiefe des Anbauprodukts. Informationen hierzu liefert die Schneelast-Tabelle im Produktkatalog von Weinor.

**Universal-Variante und Erweiterungen**

Ohne vordefinierte Befesti­gungs­punkte sind mit dem Tragenden Wandanschluss als Universal-Variante auch indi­vi­duelle Bauvorhaben nach eigener Planung umsetzbar. Unter bestimmten Voraussetzungen kann so auch die Pergola-Markise Plaza Viva zuverlässig montiert werden. Zudem lassen sich Terrassendach und Pergola-Markise weinor PergoTex II mit Tragendem Wand­anschluss um Senkrecht-Markisen und Unterbau­elemente aus Glas erwei­tern.

Der Text sowie hochauflösendes Bildmaterial und weitere Informatio­nen stehen Ihnen unter [weinor.de/presse/](https://newslettertogo.com/5kfbxnxj-x65oxcv8-hse1jl9e-190n) zur Verfügung.

**Medienkontakt weinor:**

Christian Pätz
Weinor GmbH & Co. KG **||** Mathias-Brüggen-Str. 110 **||** 50829 Köln
Mail: cpaetz@weinor.de **||** [weinor.de](http://www.weinor.de)
Tel.: 0221 / 597 09 265 **||** Fax: 0221/ 595 11 89

**Bildmaterial:**


**Bild 1:**

Perfekt bei schwierigen Fassaden: Der Tragende Wandanschluss eignet sich für Terrassendächer und Pergola-Markisen von Weinor, aber auch für individuelle Projekte.

****

**Bild 2:**

Der Tragende Wandanschluss liegt als stabilisierendes Zubehör hinter dem Anbauprodukt und ersetzt so die Hauswand.

****

**Bild 3:**

Im Vergleich zur direkten Montage des Anbauprodukts an die Hauswand sind beim Tragenden Wandanschluss nur etwa 40 Prozent der Bohrungen erforderlich.

Abbildungen: Weinor